

xij kalendas aprilis von Sigifido zu künig gefaltet
 Nach dem ward am freyt zwischen künig hainrich vñ
 künig Rüdolff bey dem wasser allestrum da auß zu //
 Dolff er schlugen ward vnd von den seinen danmocht
 lebendiger gen meresburg gefüert vnd in kurz erlich
 begraben von dem sagt man dz er an seinem ende zu etli //
 ichen bishoffe die da waren als er sein gerechte^{hand} die ym
 abgeschlagen was ansich seungzende sprach Sehend dz
 ist die hand mit der ich meinem herren kaysen hainrich //
 en truu mit ayden versprochen hab Nement war ich yetz
 sein reich vnd dae leben verlas schaudrent iz die mich
 seinen sal hand gemacht auff seygen Ich welt dz iz
 mich ander weg gefaytt hettend durch warnung des
 rechten wegs Anno dñ m lxxiiii künig hainrich zu
 rom bey sant peter begieng das fest der weiffennächte
 vnd in kalendas february zoch er in Campaniam vnd
 gelan dae vnd einen grossen theil apulie Nach dem ward
 er durch die römische legaten gebete dz er fridsam gen
 rom widerumb kam Also beger er sein hiez zu der porte
 lateranensem vnd nam da die zins vnd als sy begerete
 do hyltbrandus von ym abgesetzt gestodten was welcher
 er wigbertus bishoff von rauenna vñ macher ym bapst